

## ÜBERBLICK

### Kreuzungsumbau ist abgeschlossen

**GRIESKIRCHEN.** Mit dem Kreuzungsumbau an der B137/Johannesstraße (ÖAMTC-Kreuzung) wurde eine zweite leistungsfähige Stadtein-fahrt für Grieskirchen umgesetzt und die Verkehrssicherheit verbessert. Die Bauarbeiten sind bereits abgeschlossen, die Ampelanlage geht heute in Betrieb.

### Eferding tritt TV Donau Oberösterreich bei

**EFERDING.** Am Freitag unterzeichnet Eferding den Fusionsvertrag mit dem Tourismusverband Donau Oberösterreich, dem Eferding mit 1. Jänner 2020 beitrifft. Der feierliche Akt findet im Schloss Starhemberg statt.

### St. Pius lädt zum Weihnachtsmarkt

**STEEGEN.** In den Werkstätten von St. Pius arbeiten Menschen mit Beeinträchtigung bereits seit Monaten für den Weihnachtsmarkt. Er stehen kann man die bezaubernden Geschenkideen am Freitag von 13 bis 19 Uhr und Samstag von 9 bis 17 Uhr.



Seit Monaten wird vorbereitet. (Caritas)

# „Wer gerne Rad fährt, müsste sich in dieser Wohnanlage pudelwohl fühlen“

## Thalheimer Immobilien-Experten planen Wohnungen nach skandinavischem Vorbild

**WELS/THALHEIM.** „Hygge“ ist dänisch und heißt sinngemäß: „Wohlbefinden verbreiten“, „sich etwas Gutes tun“. Und „Hygge“ nennen Knut Drugowitsch und Wolfgang Mairhofer, Geschäftsführer der TRIO Development GmbH aus Thalheim, ihr jüngstes Projekt in Lichtenegg.

Sie wählen bei den 26 Eigentumswohnungen in Holzriegel-Neubau am Weidenweg für heimische Verhältnisse neue Wege. In Skandinavien hingegen wäre das Projekt keine Besonderheit.

„Unser Aufhänger war das Thema Mobilität mit dem Schwerpunkt Fahrrad“, sagt Mairhofer. „Man nützt nur dann das Rad, wenn man es griffbereit hat und nicht mühsam aus dem Kellerabteil holen muss. Wer gerne Rad fährt, müsste sich in dieser Wohnanlage pudelwohl fühlen.“

Es gibt vor dem Gebäude neben 600 m<sup>2</sup> Grünflächen ausreichend Platz für Fahrräder. Dort können abschließbare Boxen – wie beim Hauptbahnhof – aufgestellt werden. Und vor jeder Wohnungstür können die einspurigen Fahrzeuge ebenfalls geparkt werden.

Die nordseitigen Aufschließungsgänge im dreigeschoßigen Haus sind überbreit: „Damit können zwei Lastenräder aneinander vorbeifahren“, sagt Mairhofer. Denn TRIO stellt den Wohnungs-



Beschreiten beim Wohnbau neue Wege in Sachen Mobilität: Knut Drugowitsch (l.) und Wolfgang Mairhofer von der TRIO Development GmbH. Foto: TRIO

eignern zur gemeinsamen Nutzung ein E-Lastenrad und ein herkömmliches E-Bike zur Verfü-

gung. Ein Lastenlift transportiert die Fahrzeuge bequem in die Obergeschosse.



„Man nützt nur dann das Rad, wenn man es griffbereit hat und nicht mühsam aus dem Kellerabteil holen muss.“

Wolfgang Mairhofer,  
TRIO Development, Thalheim

Den Strom für die E-Mobilität liefert eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. Die städtische Wels-Strom bringt sich ebenfalls ein: Ihr Welser E-Car-Sharing-Angebot wird um ein Auto erweitert, das am Weidenweg stationiert ist.

Freilich, ganz ohne Auto werden auch die Eigentümer dieser Wohnungen – noch – nicht leben wollen: Die Tiefgarage hat 32 Stellplätze.

Zehn Wohnungen – sie sind zwischen 50 und 95 Quadratmeter groß – sind bereits verkauft: an Familien, Anleger und reifere Jahrgänge. „Der älteste Käufer ist 92“, sagt Mairhofer, der überzeugt ist, dass die Autonutzung weniger wird, wenn in Wohnanlagen jüngere Menschen einziehen. „Fahrzeuge nutzen und nicht besitzen“, lautet bei vielen jungen Menschen bereits die Devise. (m/f)